

CASE enterprises GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Tagungen

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für Teilnehmer und Aussteller an Tagungen der CASE enterprises GmbH Chemnitz.

Sollten einzelne Klauseln dieser AGBs ganz oder teilweise ungültig sein, so berührt das die Wirksamkeit der übrigen Klauseln bzw. der übrigen Teile solcher Klauseln nicht.

Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden sind ausgeschlossen.

2. Anmeldung / Vertragsschluss

Die Ankündigung von Veranstaltungen ist unverbindlich.

Zu allen Veranstaltungen der CASE enterprises GmbH ist eine schriftliche Anmeldung (Brief, Email, Web-Kontaktformular) erforderlich. Telefonische Reservierungen durch den Kunden sind binnen 5 Tage durch den Kunden ergänzend schriftlich zu bestätigen.

Der Vertrag gilt mit dem Zugang der CASE enterprises GmbH - Anmeldebestätigung beim Kunden als verbindlich geschlossen.

Die Teilnahmezahl an Veranstaltungen ist befristet. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

3. Rücktritt durch den Kunden/Stornierung

Stornierungen einer gebuchten Tagungsteilnahme durch den Kunden sind kostenfrei, wenn sie bis spätestens 60 Tage vor Kursbeginn bei der CASE enterprises GmbH schriftlich eingehen. Soweit der Kunde nicht zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt ist, berechnet die CASE enterprises GmbH bei einer späteren Stornierung für Ausfall und Verwaltungsaufwand eine Stornogebühr nach folgender Staffelung:

Absage	Stornogebühr
60-30 Tage vor Tagungsbeginn	30 % d. Tagungsgebühr
29-14 Tage vor Tagungsbeginn	50 % d. Tagungsgebühr
13-0 Tage vor Tagungsbeginn	100 % d. Tagungsgebühr

4. Rücktritt durch die CASE enterprises GmbH

Die CASE enterprises GmbH ist berechtigt, die Veranstaltung aus wichtigem Grund, insbesondere bei Nichterreichen der zur Kostendeckung notwendigen Mindestteilnehmerzahl oder höherer Gewalt, abzusagen.

Die CASE enterprises GmbH teilt die Absage dem Kunden unverzüglich mit. Die Benachrichtigung erfolgt schriftlich an die in der Anmeldung angegebene Anschrift.

In diesem Fall werden bis dahin eingegangene Zahlungen vollständig zurückerstattet. Weitergehende Zahlungsansprüche des Kunden gegenüber der CASE enterprises GmbH, insbesondere Schadensersatzansprüche, sind ausgeschlossen.

5. Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrages ist die Durchführung der Tagung.

Der Tagungsinhalt basiert auf dem jeweils gedruckten Programminhalt. Die Veranstaltungen sind aktuell dem Stand der Wissenschaft und Technik, den markttechnischen Erfordernissen sowie dem Stand der Normung des jeweiligen Fachgebietes angepasst.

Die CASE enterprises GmbH ist berechtigt, sich zur Erfüllung des Vertrages qualifizierter, sachverständiger Dozenten zu bedienen. Bei Einsatz der Dozenten oder Ablauf der Veranstaltung behält sich die CASE enterprises GmbH Änderungen vor. Nicht wesentliche Durchführungsabweichungen berechtigen weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Teilnahmeentgeltes.

6. Teilnehmergebühr / Zahlungsbedingungen

Es gelten die Preise der zum Zeitpunkt der Teilnahmebestätigung gültigen Preisliste / Preisveröffentlichung.

Die Tagungsgebühr ist ohne Mehrwertsteuer ausgewiesen, diese wird zuzüglich berechnet.

Die Tagungsgebühr versteht sich pro Teilnehmer und Veranstaltungstermin. In der Teilnehmergebühr enthalten sind auch die Tagungsunterlagen sowie die Verpflegung / Getränke in den Kaffee- und Mittagspausen.

Die Zahlung erfolgt in Vorkasse, nach Rechnungsstellung durch Überweisung. Die Tagungsgebühr ist sofort ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig.

Die CASE enterprises GmbH behält sich vor, die Teilnahme von der vollständigen Bezahlung abhängig zu machen.

7. Urheberrecht Schulungsunterlagen

Die Tagungsunterlagen, Materialien, Dokumente und sonstigen Medien der CASE enterprises GmbH sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne schriftliche Einwilligung nicht, auch nicht auszugsweise, reproduziert, vervielfältigt, verbreitet oder zu öffentlichen Wiedergaben benutzt werden. Die CASE enterprises GmbH behält sich alle Rechte vor.

Soweit bei der Durchführung der Veranstaltung Materialien, Dokumente oder sonstige Medien zum Einsatz gelangen, an denen die Urheberrechte Dritten, insbesondere den Dozenten, zustehen, verbleiben die Rechte beim jeweiligen Urheber.

8. Datenschutz

Gemäß § 33 BDSG wird darauf hingewiesen, dass die CASE enterprises GmbH personenbezogene Daten, welche sie im Rahmen der Geschäftsbeziehung über die Teilnehmer/innen erhalten hat, speichert und verarbeitet. Die überlassenen Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich im Rahmen der Beziehung zwischen Kunde und CASE enterprises GmbH verwendet, keinen außenstehenden Dritten anderer Organisationen zugänglich gemacht oder verkauft.

Mit der Anmeldung willigt der Kunde gleichzeitig in die Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten ein.

Darüber hinaus gelten die Hinweise zu der Datenschutzerklärung, die auf der Website der CASE enterprises GmbH veröffentlicht sind.

9. Haftung

Die CASE enterprises GmbH haftet nicht für Diebstahl bzw. den Verlust der von Teilnehmern zur Veranstaltung mitgebrachten Gegenstände.

Die CASE enterprises GmbH haftet unabhängig vom Rechtsgrund für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruhen. Im Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haftet die CASE enterprises GmbH auch für leichte Fahrlässigkeit.